

Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **66 (1988)**

Heft 5/6

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pilzkundliche Ferienwoche im Schwarzwald

Der Verein für Pilzkunde Thurgau organisiert vom 1.—8. Oktober eine pilzkundliche Ferienwoche im Schwarzwald für Anfänger und Fortgeschrittene.

Für Anfänger sind täglich etwa zwei Stunden Theorie mit entsprechenden Pilzwanderungen vorgesehen.

Leiter: Hans Rivar, Präsident des Vereins für Pilzkunde Thurgau, Frauenfeld.

Theorieaufbau: Die Pilze im Pflanzenbereich — ihre Aufgaben in der Natur — die Entstehung der Fruchtkörper — die Einteilung der Pilze — die 10 Gebote des Pilzbestimmers — die wichtigsten Giftpilze — Pilzvergiftungen — die Familie der Röhrlinge und Blätterpilze — Pilze als Nahrungsmittel — die 10 Gebote des Pilzsammlers.

Anschliessend Pilzwanderungen mit Verpflegung aus dem Rucksack.

Für Fortgeschrittene findet makroskopisches und mikroskopisches Pilzbestimmen in der Schule für Pilzkunde und Naturschutz in Hornberg statt, verbunden mit gezielten Pilzexkursionen.

Leiter: Walter Pätzold, Leiter der Schule für Pilzkunde und Naturschutz, Hornberg.

Standort ist eine gemütliche Pension im Schwarzwälder Stil, sehr ruhig und oberhalb Hornberg gelegen. Kosten je nach Komfort zwischen DM 36.— und DM 50.— pro Tag für Unterkunft mit Halbpension und Kurskosten Fr. 80.—.

Kommen Sie mit — wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis 30. Juni 1988!

Hans Rivar, Präsident des Vereins für Pilzkunde TG, Schaffhauser-Str. 242, 8500 Frauenfeld (für Auskünfte Tel. G 054 24 24 62 und samstags P 054 21 27 29).

Botanische Exkursion im Glarnerland: Matt—Weissenberge—Krauchtal—Matt

Die Sektion Glarus und Umgebung lädt alle befreundeten Sektionen zur traditionellen Botanischen Exkursion ins Sernftal ein. Diese findet statt am *Samstag, 4. Juni* (bei Verschiebung eventuell am 11. Juni).

Treffpunkt: Parkplatz Seilbahn Matt-Weissenberge um 8.45 Uhr bei «Ziegerbrüt und Wiiswy». Wanderzeit bis Krauchtal etwa 2½ Std., Rückweg etwa 1½ Std., Verpflegung aus dem Rucksack, Wanderschuhe und Regenschutz sind unerlässlich.

Auskunft ab 6 Uhr über Tel. 055 181. Wir Glarner erwarten eine recht grosse Gästeschar.

Unsere Verstorbenen
Garnet de deuil
Necrologio



Anlässlich unserer Hauptversammlung vom Februar 1988 haben wir offiziell von einem langjährigen und aktiven Vereinsmitglied Abschied nehmen müssen. Wir trauern um

Adolf Amacher, Jahrgang 1920

Seit 1940 gehörte Dölf unserem Verein als Aktivmitglied an. Als ehemaliger Metzger hat er stets unsere Lotto-Organisation fachmännisch geprägt. Doch nicht nur auf diesem Gebiet hat er sich verdient gemacht. Als humorvoller Berichterstatter unserer Ausflüge und Bergtouren bleibt er unersetzlich. 1985 wurde Dölf zum Veteran ernannt. Er verstarb als amtierendes Vorstandsmitglied (Protokollführer). Unerwartet haben wir mit ihm einen lieben Kameraden verloren und möchten an dieser Stelle nochmals

für seine Mitarbeit und Treue dem Verein gegenüber herzlich danken. Wir werden ihn stets in bester Erinnerung behalten.

Verein für Pilzkunde Bümpliz

Vapko - Mitteilungen Communications Vapko Comunicazioni Vapko



Für den Vapko-Instruktionskurs für angehende Pilzkontrolleure oder Wiederholungskurs für Pilzkontrolleure, in Degersheim vom Samstag, 10. bis Samstag, 17. September sind noch einige Plätze frei. Es wird wiederum eine Gruppe gebildet, die nebst Pilzbestimmen etwas in die Geheimnisse der Mikroskopie einführt (Mikroskop mitbringen). Anmeldungen *möglichst bald* an den Kursleiter: Hans Gsell Rohrdorferstr. 17, 5507 Mellingen, Tel. 056 91 24 50 oder G 01 251 36 70. Bitte Anmeldeformulare verlangen.

Der Vapko Vorstand

Vereinsmitteilungen Communications des Sections Notiziario sezionale



Aarau und Umgebung. Unsere Frühlings-Exkursionswanderung vom Sonntag, 29. Mai, wird uns an den Aegelsee oberhalb Spreitenbach führen (siehe detailliertes Programm). Wir hoffen, dass wiederum viele Mitglieder, Angehörige und Freunde mitmachen werden. — Vergessen Sie auch unseren 1. Bestimmungsabend am 6. Juni nicht! Wie immer um 20 Uhr im Rest. «Rondo» in Aarau.

Bern. Zur diesjährigen Hauptversammlung vom 21. März konnte Präsident Max Kuhn 42 Mitglieder begrüßen. Neu als Beisitzer in den Vorstand wurden Alex Blaser und Peter Witschi gewählt. Als Suppleant für die Kassenrevision beliebte Fritz Meier. Die eingegangenen Abänderungsvorschläge zum Entwurf der neuen Statuten wurden bereinigt und die Neufassung genehmigt. — Nebst den regelmässigen Bestimmerabenden, jeweils am Montag um 20 Uhr im Saal des Rest. «Beaulieu» (Ausnahmen Pfingstmontag, 4. und 11. Juli Ferien) finden folgende Veranstaltungen statt: Montag, 6. Juni: Dia- und Filmvortrag von Herrn W. Zimmermann, Präs. Pilzverein Ostermundigen. Thema: auf der Trüffelsuche im Vacluse (Provence). — Montag, 20. Juni: Dia-Vortrag über Schlauchpilze von Frau Dr. phil. B. Senn-Irlet.

Biberist und Umgebung. Die Generalversammlung hat folgende Veränderungen im Vorstand vorgenommen: Peter Schwaller, Präsident; Paul David, Kassier und Hansueli Aeberhard Obmann TK. — Das Jahresprogramm präsentiert sich wie folgt: Bestimmungsabende: 16. Mai, 13. Juni, 8. August, 12. September, 26. September, 10. Oktober, 24. Oktober. — Exkursionen: 15. Mai, ½ Tag Rüttenen; 19. evtl. 26. Juni, ganzer Tag Twannberg; 21. August, ½ Tag Bucheggberg; 25. September, ganzer Tag Moosegg; 16. Oktober, ½ Tag Utzenstorf. — Die an der Generalversammlung genehmigten neuen Statuten werden nach Genehmigung durch den Zentralvorstand jedem Mitglied zugestellt.

Chiasso. 30 maggio: I funghi delle latifoglie. rel. Weber-Auguadri. — 6 giugno: I funghi delle conifere. rel. Cantoni-Auguadri. — 13 giugno: Funghi e veleni. rel. Testa-Weber. — Fuori sede: 2—4 giugno: Airolo. Studio dei funghi primaverili. — 26—28 agosto: S. Gottardo. Funghi della zona alpina. — 7—9 ottobre: Balerna. Funghi del Mendrisiotto.

Chur. Montag, 30. Mai: Monatsversammlung im Hotel «Schweizerhaus», Chur. Festlegung der Pilzbestimmungsabende. Vortrag: Unterengadin/Frau Tischhauser. — Samstag, 4. Juni: halbtägiger Fotokurs Malans/Senn. — Sonntag, 12. Juni: Exkursion Mels Vermol/Bruggmann/Hobi. — Montag, 27. Juni: Monatsversammlung im Hotel «Schweizerhaus», Chur. Vortrag: Milchlinge/Senn.